



Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Arzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschen/ von dem
Haupt biß auff die Fuß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Braunwurtz.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Das Ander Buch.

xx

Wurzel temperiert
mit Gerstenmel/ ver-
treibt dz wilde Feuer
vnd Thranzbiss.

Braunellen
wasser.

Im ende des Mey-
ens/ das Frau/ stens-
gel vnd blumen ges-
hadt. Für die breu-
ne ist nichts gewis-
ser dan dß Wasser/
den Mund damit ge-
wässchen. Ist gut für
das Gezeuget/ das
Frissam den jungen
vnd alten Leuthen.
Alle morgen gedrun-
cken/ behütet für der
Pestilenz/ reinigt die
Brust/ vertreibt die
Harnwinde/ Ist gut
für alle Feber. Auch
den Frauen/ so den
Ihre Mutter schweret
oder fauler. In sum-

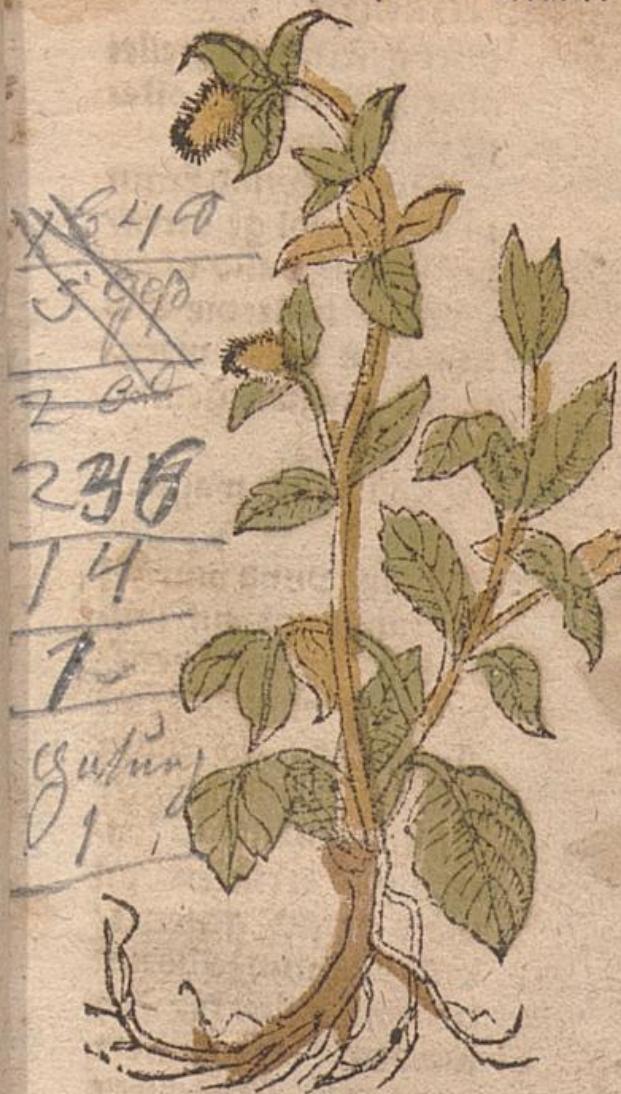
ma/ es heilet alle vnnatürliche Hitze/ fäulung vñ bren-
nung im Mund.

Braunwurz.

SDie Wurz ist warmer vnd trüdt' net natur/ wird
mehr äußerlich dann innerlich gebraucht/ für
alle kalte Geschwulst/ Geschwär/ Heulen vnd
Dräsen.

Die Wurzel wol gesäubert/ zu einem dünnen Muß/
In einem steinern Mörsel zerstoßen/ pfisters weise

62 Q y



Von allerhand Arzneyen/

vber geschriften/ heilet
allerhand flüssige offe-
ne Schäden.

Wurzel vnd Kraut
in Wein wol gesotten/
zerstoßen/ vnd vber-
gelegt / heilet die Ge-
schwolne vñ schmetz-
lichen Feygwarzen.

Braunwurz wasser.

Kraut vnd wurzel
gebrandt/ ist ein son-
derlich Experiment/
das roht vnd Blaue
Angesicht / so ganz
aufzügig vnd voller
Pfinnen/ damit zu leu-
tern vnd erklären/ vil
mals damit genetzen/
vnd von ihm selbs wü-
derumb lassen trucken
werden. Es mildert
auch den schmerzen
der Feygwarzen.

Chamillen blumen.

Magi blumen.

Chamillen seind heiz vñ trucken am ersten Grad/
ihr tugend ist weichen vnd sanftigen. Diese blu-
men gestossen/ vnd gemischt mit Honig/ einge-
nomen/ bringt Strülgang/ treibt Schleim auss/
Vnd reinigt dem Menschen sein Gedärn/ nimpt Ma-
gen geschwulst/ macht wol Däwen.

Wit

